

# Die Geburt Ihres Kindes

## Was dies für Sie bedeutet

Die Geburt des eigenen Kindes ist ein Wunder – und wohl einer der emotionalsten und glücklichsten Momente im Leben. Ein Kind bringt viel Freude ins Leben und erfordert auch Planung und Organisation zu vielen Themen. Der richtige Zeitpunkt, sich einige Gedanken zur finanziellen Situation zu machen:

- Welche Auswirkungen hat das Kind auf Ihre Einkommens- und Vermögenssituation?
- Welche Pläne und Wünsche haben Sie für das Kind?
- Ist Ihre Familie genügend abgesichert?

## Daran sollten Sie im Detail denken

### Budget

Ein Kind kostet – als Baby wenig, in der Jugend mehr. Kennen Sie Ihr Budget nach Geburt des Kindes? Wie hoch ist Ihre monatliche Sparquote?

### Pläne und Wünsche

Haben Sie bereits Pläne oder Wünsche, die Ihr Kind betreffen? So kann es sich lohnen, bereits mit dem Sparen anzufangen. Dabei können Sie das Geld als Eltern selber ansparen oder auf den Namen des Kindes, wobei die Regelungen des Kindsvermögens zu beachten sind.

### Ein Konto für Ihr Kind – Kindsvermögen

Soll Ihr Kind später Zugriff auf das Konto haben? Mit dem Privatkonto Mister Money ermöglichen Sie Ihrem Kind den ersten Kontakt mit der Bank. Mit einer Einzahlungskarte kann Ihr Kind sein Erspartes an unseren Automaten selber einzahlen.

- Privatkonto Mister Money
- Sparkonto Jugend
- Fondssparplan

Detaillierte Informationen zum Thema Kindsvermögen finden Sie auf dem Merkblatt «Verwaltung von Kindsvermögen»

### Sparmöglichkeiten als Eltern – kein Kindsvermögen

Erfüllen Sie die Zukunftsträume Ihres Kindes durch frühzeitiges und regelmässiges Sparen. Sie entscheiden, wann Sie das Geld schenken.

- (Geschenk-)Sparkonto
- (Geschenk-)Fondssparplan

### Veränderung der Wohnbedürfnisse

Bietet Ihre Wohnung auch künftig genügend Platz? Planen Sie den Umzug in eine grössere Wohnung? Haben Sie den Traum, ein Eigenheim zu erwerben?

- Finanzierungsberatung für Wohneigentum
- Hypothekenrechner
- Zuger Bauprojekte/newhome

### Familienzulagen

Sie bekommen nun monatlich eine Kinderzulage. Arbeiten die Eltern in unterschiedlichen Kantonen, kann allenfalls noch eine Differenzzahlung anfallen.

- Haben Sie den Antrag auf Familienzulagen bei Ihrem Arbeitgeber oder bei der Ausgleichskasse gestellt?
- Vielleicht lohnt es sich, die Kinderzulage direkt auf die Seite zu legen und so monatlich für Ihre Pläne zu sparen. Nutzen Sie den Geschenk-Fondssparplan.

### Absicherung und Vorsorge

Die Geburt des Kindes kann auch zu einer Reduktion des Arbeitspensums führen. Kennen Sie die Auswirkungen auf Ihre Vorsorgesituation und die Absicherung eines Familienangehörigen bei Invalidität, Krankheit und Todesfall?

Der kostenlose Vorsorge-Check der Zuger Kantonalbank zeigt Ihnen Ihre persönliche Situation auf.

- Sparen 3
- Wertschriftensparen
- Versicherungslösungen
- Ehe-/erbrechtliche Regelungen

### Zeit wird knapp

Ein Kind benötigt gerade anfangs viel Fürsorge und Zuwendung. So wird die Zeit der Eltern plötzlich knapp. Vereinfachen Sie Ihre Bankangelegenheiten und sparen Sie Zeit.

- E-Bill oder LSV statt einzelner Zahlungen eingeben
- Steuerklärungs-Service der Bank nutzen
- Dauerauftrag für regelmässiges Sparen (Fondssparplan, Sparen 3, Sparkonto)
- Mobile Banking einrichten, damit man auch auf dem Sofa die Finanzen im Blick hat
- Vereinbaren und führen Sie Ihr Online-Beratungsgespräch bequem von zu Hause aus oder betreten Sie spontan die Online-Geschäftsstelle der Zuger Kantonalbank.

### So unterstützen wir Sie

Gerne stehen wir Ihnen mit folgenden Leistungen zur Seite:

- Unterstützung bei Ihrer Budgetplanung
- Beratung zur Auswahl der passenden Kontolösungen und deren Eröffnung
- Vereinfachung des Zahlungsverkehrs mit E-/Mobile Banking
- Sparmöglichkeiten aufzeigen
- Vorsorge-Check zur Analyse Ihrer Vorsorgesituation
- Finanzierungslösungen für Eigenheim

Profitieren Sie von umfassenden Beratungsdienstleistungen durch unsere Spezialistinnen und Spezialisten:

- Güter- und Erbrecht: Erstellung von güter- und erbrechtlichen Regelungen (Ehe-/Erbvertrag, Testament), Willensvollstreckermandat
- Vorsorge: Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag
- Steuern: Ausfüllen Ihrer Steuererklärung
- Finanzplanung: Analyse Ihrer Vermögens- und Vorsorgesituation

### Daran sollten Sie bei einer Geburt denken

Mit der Geburt fallen einige Formalitäten an:

- Anmeldung des Kindes bei der Krankenkasse (vor Geburt)
- Anmeldung des Kindes beim Personalbüro des Arbeitgebers
- Anmeldung des Kindes bei Versicherungen
- Familienbüchlein erneuern
- ID/Reisepass bestellen
- Anpassungen der Versicherungssummen von Haftpflicht- und Hausratsversicherung
- Rechtliche Auswirkungen bei unverheirateten Paaren (Hochzeit/Konkubinats)



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:  
[www.zugerkb.ch/service-kontakt](http://www.zugerkb.ch/service-kontakt)  
Telefon 041 709 11 11